

Mit Beiträgen von:

*Johannes M. Becker * Andreas Buro * Erhard Crome * Kai Ehlers *
Susanne Fischer * Lühr Henken * Hannes Hofbauer * Renate Kreile *
John P. Neelsen * Norman Paech * David Salomon * Ulrich Sander *
Paul Schäfer * Stefan Schmalz * Joachim H. Spangenberg * Peter
Strutynski * Jürgen Wagner **

Fast zwei Jahrzehnte nach dem epochalen Ende des alten Ost-West-Konflikts beginnen die alten und neuen Mächte sich neu zu gruppieren. Das in den Leitartikeln 2008 am häufigsten diskutierte Thema handelte von einem heraufziehenden neuen „Kalten Krieg“. Deren Protagonisten sind die noch vor einiger Zeit als „einzige Weltmacht“ angesehenen USA, das in der Europäischen Union zusammengeschlossene, aber längst nicht zu einer Einheit gewordene Europa und das fernöstliche Japan. Deren Versuche, den Globus in ihrem Interesse neu zu vermessen und sich die zu ihrem verschwenderischen Produktions- und Konsummodell nötigen Rohstoffe überall in der Welt zu sichern, stoßen zunehmend auf Widerstand. Russland möchte zu alter Größe zurück, China ist bereits eine Weltmacht, und Länder wie Indien oder Brasilien wollen künftig auch nicht mehr am Katzentisch der internationalen Politik Platz nehmen. Und die boliviarische Revolution eines Hugo Chávez hat dem lateinamerikanischen Kontinent Stärke und neues Selbstbewusstsein verliehen.

Das vorliegende Buch enthält Texte, die zum Friedenspolitischen Ratschlag 2007 („Die Neuvermessung der Welt“) sowie zur Friedensvorlesungsreihe 2007/2008 an der Uni Kassel entstanden sind und zum Teil für den Druck aktualisiert wurden.

ISBN 978-3-934377-09-7

Kasseler Schriften
zur Friedenspolitik

Kasseler Schriften
zur Friedenspolitik

Kasseler Schriften
zur Friedenspolitik

Die Neuvermessung der Welt

Verlag
Winfried Jenior

Ralph-M. Luedtke/Peter Strutynski (Hrsg.)

Die Neuvermessung der Welt

Herrschafts- und Machtverhältnisse
im globalisierten Kapitalismus

